



Mit 107 Punkten Vorsprung in der Mannschaftswertung konnten sich die Mädchen des LC Adler Bottrop behaupten.

Foto: privat

## U16-Mädels gewinnen Gold

Bottroper Leichtathleten haben sich gut präsentiert

Bei den Team-Endkämpfen des Leichtathletik Verbandes-Nordrhein in Rhede haben sich die Bottroper Leichtathleten des LC Adler Bottrop zum Saisonabschluss gut präsentiert.

Insgesamt trafen an diesem Tag 39 Teams in drei Altersklassen aufeinander, die besten Teams aus den 14 Kreisen des Leichtathletik Verbandes-Nordrhein. Sie mussten sich in der Jugend U16 in acht Disziplinen und in der Jugend U14 in sechs Disziplinen in der Mannschaftswertung mit ihren Mitstreitern der anderen Vereine und Startgemeinschaften messen. Die Bottroper waren an diesem Sonntag mit drei Teams an den Start gegangen, ein Team der männlichen Jugend U14 sowie jeweils ein Team der männlichen und weib-

lichen Jugend U16. Neben vielen guten persönlichen Bestleistungen in allen Altersklassen konnte das Team der weiblichen Jugend einen ganz besonderen Erfolg verzeichnen.

Mit 107 Punkten Vorsprung in der Mannschaftswertung konnten sich am Ende des Tages Lavinia Brune, Lena Metzler, Greta Baum, Kim Lucy Gommoll, Marjolie Beckfeld, Hanna Läger, Isabelle Tytko, Dana Pomrehn, Merit Nagel, Ellise Rams, Lydia Schröter und Pia Kochanski gegenüber den Teams der Startgemeinschaft Rhede-Sonsbeck und dem Team des TV Ratingen auf Platz 1 behaupten. Immer in Lauerstellung, wechselten sich die beiden Teams bei der Verfolgung der Bottroper ab. Doch letztlich gingen die Goldmedaillen verdient an die Bottroper Mädels. Vor dem Hintergrund, dass die Bottroper sich als einzelner Verein gegenüber den teil-

weise aus bis zu drei Einzelvereinen bestehenden Startgemeinschaften behaupten konnten, verleiht dem ersten Platz noch einmal eine ganz besondere Bedeutung.

Nicht nur bei den Mädchen gab es für Bottrop Erfolge zu verzeichnen. Auch die Adler-Jungs mit der Altersklasse U16 mit Niklas Nagel, Hendrik Schneider, Jonas Bockholt, Gerrit Tüchthüsen, Paul Franz, Kim Bischoff, Dominik Schmidt, Lennart Alberts, Paul Kuhlmann, Sebastian Diedrichs und Paul Franz konnten an diesem Tag einen guten zweiten Platz erkämpfen.

Trotz des Ausfalls von Athleten und gesundheitlicher Einschränkungen legten die Jungs ein tolles Bild ab und konnten am Ende des Wettkampftages stolz die Silbermedaillen vom Jugendausschuss des IVN entgegennehmen. Die Jungen der Altersklasse U14 mit Simon

Ehring, Severin Jansen, Sven Lindemann, Leo Niebisch, Jan Roßkoth, Finn Bockholt, Fabian Diedrichs, Noah Herzog, Phil Krämer, Justin Neumann und Benedikt Raßmann mussten sich bei den diesjährigen Teamfinals leider der starken Konkurrenz geschlagen geben und landeten am Ende auf Platz acht mit 281 Punkten. Doch auch hier zählt nicht ausschließlich das Gesamtergebnis, sondern natürlich auch die vielen guten Einzelergebnisse der jungen Nachwuchsatleten.

Mit diesem Wettkampf ist für die Bottroper Athleten die Freiluftsaison so gut wie beendet. Auf dem Programm stehen jetzt noch die Kreisvergleichskämpfe am kommenden Wochenende in Troisdorf für die einzelnen Athleten nominiert wurden, sowie zwei Werfertage vor und am Ende der anstehenden Herbstferien.